



06. August 2020

# Sommer! Sonne! Diensthemd kurz?!

## Die Polizei NRW braucht eine Alternative zum Diensthemd

Pünktlich zum Ende der Sommerferien kommt der Sommer richtig auf Touren. Und damit ist auch ein altes Thema wieder da: Muss es denn unbedingt das „Diensthemd kurz“ sein? Bislang sieht der Dienstherr das mit Hinweis auf das Erscheinungsbild der Polizei so.

### Entlastung bei Hitze - Bekleidungsvorschriften lockern

Wir sehen das anders. Bei Hitze ist das Hemd besonders unter der Überziehweste eine Zumutung. Der durchgeschwitzte Kragen scheuert, das Hemd ist nach kurzer Zeit klatschnass und mit dem Erscheinungsbild der Polizei ist es spätestens in der Mitte der Schicht auch nicht mehr weit her.

Kurzfristig bietet sich nur eine Alternative an: Das der Bereitschaftspolizei ohnehin zur Verfügung stehende T-Shirt. An heißen Tagen sollte das T-Shirt übergangsweise als alternative Bekleidung im Wach- und Wechseldienst zugelassen werden.

### Für 2021 ein ordentliches Sommerhemd

Eine optimale Lösung ist das noch nicht. Eine vernünftige Alternative braucht aber Zeit. Wer sich bei den Herstellern und zunehmend auch in anderen Bundesländern umsieht, stellt fest, dass es auch anders geht: Funktionsstoff muss nicht gleich nach Sportdress aussehen. Moderne Funktionsstoffe sorgen für Kühlung und wahren trotzdem ein gepflegtes Erscheinungsbild.

Die GdP fordert deshalb eine zügige Ausschreibung für eine den Anforderungen des Arbeitsschutzes angemessene Alternative zum Hemd an heißen Tagen.